

KNOW-HOW3000, 2013-2015

Planung Aufgaben 2013-2015

Ad Erwartetes Ergebnis 2 Für lokale Projektpartner besonders nützliche Erfahrungen, Instrumente und Methoden wurden identifiziert, auf ihre Potenziale und Risiken hinsichtlich Replizierbarkeit überprüft und dokumentiert.			UMSETZUNGSSTAND 2013-10-24
Aktivitäten gemäß Logframe	Planungsbedarf	Ressourcen	
2.1. Kontinuierliche Begleitung , Dokumentation und Analyse der Programmumsetzung; durch inhaltlich Befasste	<ul style="list-style-type: none"> • Evtl. Überarbeitung Berichtsformate 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP • 2 Besprechungen mit TZ, RR • Feedbackschleife VOSen • Zeithorizont 1 Monat (vor IC) 	<ul style="list-style-type: none"> • GP, PP haben PE-Berichtsformat überarbeitet • VOSen werden informiert sobald alle übersetzt wurden • TA's werden ebenfalls informiert, sobald sie über Plattform downloadbar sind

<p>2.2. Durchführung von 2 Workshops zur Ausbildung von Prozessbegleiter/innen für Systematisierungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Idee der Verankerung dieser Fortbildungen vor Ort auf breiterer Basis Abstimmung mit AGGV und Facilitation (M. Hauszer, A. Luger) Organisation/Logistik der TN seitens H3 (evtl. auch PP) 	<ul style="list-style-type: none"> Verantwortlich: KO Besprechungen mit AGGV, Facilitation Feedbackschleife VOsen, MOs Zeithorizont 6 Monate (vor Dezember 2013) 	<p>Training Ostafrika:</p> <ol style="list-style-type: none"> Workshop Nov 2013 Workshop Mai 2014 <p>10 TeilnehmerInnen, welche in Kleingruppen Sys-Prozesse neben dem Training begleiten</p> <p>Training Zentralamerika: Erst 2014 geplant; zurzeit Grobplanung vorhanden; Angebote werden erst eingeholt</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationsveranstaltung zu Systematisierungen über AGGV möglich
<p>2.3 Review / Wirkungsstudien</p>	<ul style="list-style-type: none"> Strategische Eingrenzung (inhaltlich, geographisch, erwartete Ergebnisse) Ableich TOR Wirkungsstudien/ TOR Evaluierungen Auswahl Verfahren / Methodik für Wirkungsmessung 	<ul style="list-style-type: none"> Verantwortlich: GP Abstimmungen mit P'Ref, MO, VOsen, ADA Feedbackschleifen VOsen, MOs, ADA Zeithorizont 6 Monate (vor Dez. 2013) 	<ul style="list-style-type: none"> TORs erstellt im NOV Ev. Umwidmung des Budgets nach Erstellung der TORs Ende 2013/Anfang 2014
<p>Ad Erwartetes Ergebnis 3 Das Wissensmanagement-System KNOW-HOW3000 zur Unterstützung von Kooperationspartnern in den Partnerländern wie auch in Österreich und Europa ist konsolidiert und wird genutzt</p>			

<p>3.1. Fertigstellung und weitere Verfeinerung des KNOW-HOW3000/ Intranet</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erledigt bis auf finale Aussendung / Einladung der Nutzer/innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: GP 	<ul style="list-style-type: none"> • PP und öffentliche und private Fördergeber haben noch keine Benachrichtigung erhalten; erfolgt sobald Good Practices vorhanden
<p>3.2. Pflege und Aktualisierung des KNOW-HOW3000/ Intranet</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Monitoring Befüllung und Nutzung • Pflege und Wartung, Adaptionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: GP • Besprechungen mit ÖA, FT, TZ; P'Ref • Feedbackschleifen VOSen und MO • Zeithorizont: durchgehend, periodische Infos 	<ul style="list-style-type: none"> • Redundante Informationen auf horizont3000.at und knowhow3000.org bedenken (derzeit noch so belassen)

<p>3.3 Bereitstellung spezifischer Budgets für die Länder- und Regionalprogramme zur Organisation und Durchführung dezentraler Aktivitäten und Veranstaltungen zur fachspezifischen Weiterbildung und Erfahrungsaustausch zwischen Partnerorganisationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Monitoring der Planung und Umsetzung • Abstimmungen mit P'Ref und MOs zu thematischen Priorisierungen und Möglichkeiten, externe TN dazu zu nehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP • Abstimmungen mit VOSen, EP • U.U. Infos und Abstimmungen an andere NRO, MOs • Zeithorizont: durchgehend, periodische Infos 	<ul style="list-style-type: none"> • Wurde am Intercambio mit VOSen besprochen • Dezentrale Aktivitäten wurden von VOSen geplant und teilweise umgesetzt, manche Planungen fehlen noch (PHL, ETH) • DKA hat neue Budgets für Austauschveranstaltungen vor Ort • Übersicht unter: R:\Überregionale Projekte\P-13-201_Wissensmanagement\06_Ssteuerung\Inhalt\Dezentrale Veranstaltungen
---	---	--	--

<p>3.4 Durchführung Internationale Konferenz 2014</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Planungs- und Umsetzungssequenz auf Basis der bisherigen Erfahrungen • Achtung: Präzise Kostenvorschau (Budget und Arbeitszeit) erstellen, kommunizieren und kontrollieren • 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: PP, GP • Besprechungen mit Organisationsteam + EP • Feedbackschleifen P'Ref, MOs • Zeithorizont 12 Monat (vor Juni 2014) 	<ul style="list-style-type: none"> • Planungen laufen bereits • Thema ist fix, Eingrenzung der Anzahl der zu präsentierenden Erfahrungen laufen noch • Pedro ist vom 1.-16.12. in Ö wo detaillierte Abstimmungen passieren kann • Für Zentralamerika sind die TeilnehmerInnen an der Konferenz schon mit PP besprochen; für Ostafrika noch nichts besprochen; SEN ist noch offen, ob jemand kommt
--	--	---	---

<p>3.5 Weitere Ausdehnung des Wissensmanagement-Angebots für Kooperationspartner in Österreich und Europa</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Konzepts und Fahrplans mit H3-ÖA, AGGV, MOs, KOO <p>Erste Ideen: Wien Veranstaltung in Kooperation mit AGGV – H3 bringt Expertise und Erfahrungen zu Themenschwerpunkten wie z.B. Wissensmanagement ein;</p> <p>Interne EoEs könnten in Bundesländern organisiert werden, Ibk, Graz und Salzburg?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP • Besprechungen mit AGGV, KOO, H3-ÖA, MOs, P'ref • Feedbackschleifen mit Stakeholdern • Zeithorizont: Planung bis Oktober 2013, danach fortlaufend 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine neuen Aktivitäten; geplante Austausch-Veranstaltung zu Wissensmanagement am 19.11.2013 mit KM-A gemeinsam; • Systematisierungs-Kurz-Workshops über AGGV initiiert (M.Hauszer und Petra K.) • Liste an Themen erstellt aus Rückmeldungen anderer öster.NGOs (von der Kick-Off-Sequenz Herbst 2012) • Weitere Bedürfnisse und Themen für EoEs müssen noch abgefragt werden • Einklinken bei geplanter CIDSE Einreichung zu WiMa erfolgt über TV
<p>Ad Ergebnis 4 Das Team von HORIZONT3000, die Mitgliedsorganisationen und lokale Partnerorganisationen partizipieren aktiv in der Ausgestaltung und strategischen Weiterentwicklung von KNOW-HOW3000</p>			
<p>4.1 Kick-Off-Sequenz für HORIZONT3000-Mitgliedsorganisationen und Kooperationspartner in Österreich</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erledigt; Dokumentation noch abzuschließen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP 	

<p>4.2 Kick-Off-Sequenz in den Partnerländern und -regionen (Zentralamerika, Ostafrika, Senegal, Mozambique, Philippinen, Äthiopien)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bis auf PHI und ETH erledigt; Dokumentation und weitere Planungen zu kontrollieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP • Berichte von P'Ref und VOSen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausständig ist noch Martina Podeprel Kick-Off für PHL • Information an Daniel Keftassa (ETH) durch AH im NOV 2013
<p>4.3 Kommunikation und Konsultationen mit strategischen Partnern (Mitgliedsorganisationen, lokale Projektpartner und strategische Partner in Österreich) über Steuerungsentscheidungen auf Programmebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> • „Kommunikationsprotokoll“ zur internen Koordination und Kommunikation • Abstimmungskalender intern, mit MOs und externen Stakeholdern • Idee Steering Comittee • Strategische Präsentationen (Veranstaltungen, IC u.ä.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlich: DP • Besprechungen mit • Feedbackschleife • Zeithorizont 2 Monate (vor IC) 	<ul style="list-style-type: none"> • „Kommunikationsprotokoll“ noch nicht vorhanden • Notwendigkeit eines Beispiels zur Illustration von DP • Themen für die nächste Sitzung Steering Committee: Konferenz 2014, Projektfortschritt, Erwartungen der MOs, Wissensmanagement bei den MOs, EoEs, Einbindung der Südpartner (?) •